



WEIHNACHTEN
2006

PRIVATSCHULE »LERN MIT MIR IM UNIVERSELLEN LEBEN«



*Liebe Freunde,
Förderer und Spender!*

Weihnachten steht vor der Tür. Zwei Drittel des ersten Schulhalbjahres sind geschafft. Es war wieder einmal eine spannende und interessante Zeit. Viel wurde geschafft, gelernt und vorangebracht. Nun können sich die Schülerinnen und Schüler in den Weihnachtsferien etwas "erholen", um dann im Januar frisch und fit wieder zu starten. Die Festtage bieten nun uns allen die Gelegenheit, in der Gemeinschaft, in der Familie und im Freundeskreis, die Tage im gutem Miteinander zu verbringen. An diesen Tagen wird an das Geschehen in Bethlehem gedacht. Dabei kann uns die Ruhe im Stall zu Bethlehem ermuntern, uns Zeit zu nehmen über uns selbst nachzudenken. Zeit auch für uns als Schule, Rückschau zu halten und voraus zu schauen: In diesem zu Ende gehenden Kalenderjahr hat unsere Schule die staatliche Anerkennung erhalten, wir können weitere neue Lehrkräfte in unserer Schulgemeinschaft begrüßen, die Umsetzung unseres Konzeptes zeigte sich in den vielen Projekten, Aktionen, Feiern und Wettbewerben. Im kommenden Kalenderjahr stehen wieder einige neue Schulprojekte an, von denen wir euch in dieser Schulpost berichten. Die Umsetzung des erfolgreichen Schulkonzepts unserer Weltanschauung ist aber nur Dank der regelmäßigen Zuwendungen von Spendern und Förderern überhaupt erst möglich. Darum einen recht herzlichen Dank im Namen unserer Schülerinnen und Schüler für die treue finanzielle Unterstützung!

So wünschen wir allen unseren Freunden ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest und ein gutes erfolgreiches neues Jahr 2007!

Christopher Preuß *Julia Brunk*

Christopher Preuß,
Schulleitung

Julia Brunk
stell. Schulleitung

Ein weiterer wichtiger Meilenstein ist gelegt:

Wir sind eine staatlich anerkannte Weltanschauungsschule!

Der Bescheid der staatlichen Anerkennung seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus ist für unsere Privatschule "LERN MIT MIR im Universellen Leben" eingegangen. Das Kultusministerium schreibt hier u.a. Folgendes: "...Die Schule hat sich als Fachschule bewährt und auch in mehreren aufeinander folgenden Prüfungsdurchgängen ihre Schüler mit entsprechendem Erfolg zur staatlichen Abschlussprüfung geführt. Deshalb bietet sie sowohl als Grund- als auch als Hauptschule die Gewähr, die Ausbildungsanforderungen wie die entsprechenden öffentlichen Schulen zu erfüllen..."

Damit ist unsere Schule ab sofort allen staatlichen Schulen gleichgestellt!

Von der 1. bis zur 10. Jahrgangsstufe müssen nun unsere Schülerinnen und Schüler keine Aufnahmeprüfungen in weiterführende Schulen mehr ablegen, wenn sie die offiziellen Noten- und Eingangsvor-



Einen Tag nach dem Erhalt des Bescheides: Die Schulleitung im Gespräch mit dem Bayerischen Staatsminister für Unterricht und Kultus, Herrn Siegfried Schneider

aussetzungen erfüllen. Außerdem hat unsere Privatschule ab sofort die alleinige Prüfungshoheit bei den Prüfungen des Qualifizierenden Hauptschul- oder des Mittleren Schulabschlusses, d.h. unsere Lehrkräfte werden die Prüfungen abnehmen und unsere Schule erstellt die Abschlusszeugnisse, die nunmehr offiziellen Charakter besitzen. Dies bedeutet, dass ein neuer wichtiger Meilenstein in unserer Schulgeschichte entstanden ist.

**Dank an alle Freunde
und Wegbegleiter**

Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei all unseren Freunden, die uns seit Jahren mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ohne den Rückhalt unserer Gemeinschaft wäre dies so auch nicht

Besuch im bayerischen Landtag- »Jugend und Tierschutz«

Einige unserer Schülerinnen und Schüler der M8 und M10 besuchten den bayerischen Landtag. Hier fand ein tierschutzpolitisches Gespräch mit dem Thema statt: »Jugend - Null Bock auf Tierschutz?« Unsere Antwort heißt: »Tierschutz? Na klar!«

Denn an unserer Schule ist Natur- und Tierschutz Unterrichtsprinzip! Die Schüler lernen den Menschen, die Natur und die Tierwelt als Einheit zu sehen. Ihr Charakter wird dadurch positiv geformt und Achtung vor der Schöpfung entwickelt.



Tierschutzpolitische Runde -
unsere Schüler sind engagiert dabei!



Im Gespräch mit Barbara Rütting, engagierte Tierschützerin und
Alterspräsidentin des bayerischen Landtags

Eine unserer Besonderheiten: Lernwerkstätten und viele Praktika

Eine außerordentliche Einrichtung unserer Schule sind die Lernwerkstätten und die zahlreichen Praktika der 8. bis 10. Klassen. Aus einem breitgefächerten Angebot verschiedener Berufe wählen die Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse Arbeitsgebiete aus, die sie im Laufe des Schuljahres jeweils zwei Monate lang am Donnerstagnachmittag kennen lernen. Unter Anleitung eines Meisters oder berufserfahrener Fachkräfte gewinnen die Jugendlichen einen Ein-

blick und sammeln wertvolle Erfahrungen, die ihnen Hilfe bei der eigenen Berufsfindung sind. Die Praktika in den Lernwerkstätten werden unterrichtlich begleitet und ausgewertet. Die Schüler der Abgangsklassen nach dem Quali (9.Klasse) oder die des Mittleren Schulabschlusses nach der 10. Klasse konnten bisher alle eine Lehrstelle finden oder sind in weiterführende Schulen gewechselt



Berufspraktikum in einer Polsterei



Die Begrüßung der »Neuen« vor der ganzen Schulfamilie

Änderungen im Lehrerkollegium

Zum Schuljahresbeginn konnten wir neue Lehrkräfte an unserer Schule willkommen heißen. Für den Englischunterricht von der M8 bis zur M10 ist Frau Ursula Rauchhaus im Einsatz. Herr Christian Beck übernahm den gesamten PCB-Bereich. Als Krankheitsvertretung stellte sich Herr Helmut Braun zur Verfügung. Wir begrüßen alle unseren neuen Lehrkräfte recht herzlich und freuen uns über die gute Zusammenarbeit.

Schullandheimaufenthalt der 2. Klasse

Mitte November brach die zweite Klasse unserer Privatschule zu einem Schullandheimaufenthalt in die Nähe von Klingenberg auf. Die Kinder übernachteten dort mit Lehrer und Betreuerin zwei Nächte lang in einer kleinen Wanderhütte auf Matratzenlagern im Spessart. Stundenlang spielten die Klei-



Küchendienst für die Gemeinschaft

nen im Wald und bauten Hütten aus Holz, Moos und Blättern. In "langen" Wanderungen ging es durch den sonnigen Spessart, entlang herrlicher Weinberge zur alten Burgruine "Clingen-



Spielen im Wald

burg". Dabei entdeckten die Kinder im Wald Rehe und Hasen und auch Wildschweinspuren, was alle sehr aufregend fanden. Die Klasse bestieg einen großen Turm und beobachtete aus luftiger Höhe die Mainschiffahrt und den Schleusenverkehr in Klingenberg. Im Heimatmuseum lernten die Kinder das örtliche Bergwerk kennen, in dem noch heute Ton abgebaut wird, der auch in unseren Bleistiften Verwendung findet. Die Abende fanden ihren Ausklang mit Basteln, einer Nachtwanderung und dem gemeinsamen Essen, das selbst gekocht wurde. Es waren für alle drei sehr schöne Tage ohne nennenswertes Heimweh, mit viel Bewegung und Spaß in der Gemeinschaft.



Gemeinsames Adventssingen mit Schülerinnen aus der M10 erfreute nicht nur die Schulgemeinschaft, sondern auch Bewohnerinnen und Bewohner im Seniorenheim - sowie die Jüngsten im Kindergarten.

Infos

Wettbewerbe, an denen wir teilnehmen

- Hauptschulpreis 2006-Deutschlands beste Schulen mit Hauptschulabschlüssen
- Initiative Werteerziehung des Bayerischen Kultusministeriums
- Umweltschule in Europa 2006/2007
- Hauptschulinitiative-Projekte - Berufsvorbereitung
- Projekt Schülerzeitung

Neu:

DVD des Erziehungswesens



Interesse? Die DVD hat eine Laufzeit von ca. 8 Min.; Unkostenbeitrag: 5,- Euro; ab sofort erhältlich unter 09394/97100

Aktuelle Termine

Ferientermine

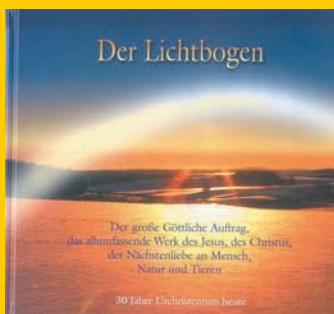
Weihnachten	27.12. - 05.01.07
Winter	19.02. - 24.02.07
Ostern	02.04. - 14.04.07
Pfingsten	29.05. - 09.06.07
Sommer	30.07. - 10.09.07

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag.

Buchempfehlung



»Die kleine Sternschnuppe Halene«
Halene begibt sich auf eine turbulente
Entdeckungsreise durch das All.
Verlag Das Wort, 76 Seiten,
ISBN: 3892011257, 12,- Euro



Der Lichtbogen

Der große Göttliche Auftrag, das allumfassende Werk des Jesus, des Christus, der Nächstenliebe an Mensch, Natur und Tieren

Verlag Das Wort, 208 Seiten
5,- Euro



Schulverein
„ICH HELFE DIR“ e.V.

Hauptstr. 1, 97839 Esselbach
Tel. 09394/97100

Infos unter www.lernmitmir.org

Spendenkonten:

Kto.-Nr.: 8789.01
Volksbank Main-Tauber
(BLZ 673 900 00)

Unsere aktuellen Vorhaben:

- * Neubau einer Mehrzweckhalle
- * Kauf eines VW Busses

Für jede Mithilfe sind wir sehr dankbar.

Wettbewerb 5. bis 10. Klasse:



Die »coolste« Klasse wird gesucht!

In einem schulinternen Wettbewerb wurde vier Wochen lang die »coolste« Klasse der Schule ermittelt.

Sie sollte sich durch besondere Sozialkompetenz auszeichnen, d.h. die Schüler überlegten sich z.B.: Wie halten wir es mit dem Grüßen oder der Ordnung in den Fluren und Klassen? Wie gehen wir mit unseren Mitschülern um? Was können wir für die Klassen- und Schulgemeinschaft als Klasse tun?...

Die Jury setzte sich aus dem Lehrerkollegium und der Schülermitverantwortung zusammen. Als Preis winkte ein kostenloser Besuch im Kino!

Einige Klassen sammelten sofort Ideen und begannen mit Aktionen. So halfen z.B. Schüler der 6. Klasse beim Aufräumen des Dachbodens, die 5. Klasse lud die Erstklässler zu einem gemeinsamen Frühstück ein und besuchte die 2. Klasse mit einem Ständchen in Begleitung zweier Gitarristen aus der 8. Klasse.

Es fiel sehr schwer eine Klasse als Gewinner ausfindig zu machen, da sich viele sehr angestrengt hatten. So ent-



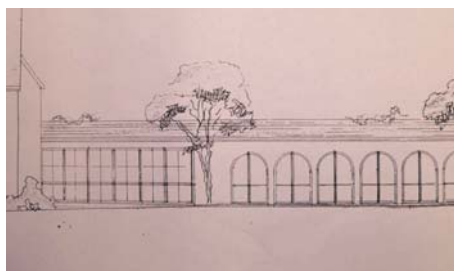
»Große« besuchen »Kleine«

schied der Schulträger letztendlich, drei Klassen einen gemeinsamen Kinobesuch als Belohnung zu spendieren.

Visionen und Planung für die Zukunft

Zwei Projekte stehen für die Zukunft an:

1. Wir brauchen dringend eine eigene Sporthalle, die auch als Aula genutzt werden kann! Schülerinnen und Schüler brauchen viel Bewegung und wir könnten sie darin noch stärker fördern. Zudem platzen wir bei jeder Schulfeier und Veranstaltung räumlich aus allen Nähten!



So könnte unsere neue Mehrzweckhalle aussehen!



2. Ebenso benötigen wir neue Schulbusse, denn zwei VW-Busse werden trotz sorgfältiger Pflege und Wartung altersschwach und müssen allmählich ausgetauscht werden. Und ohne unsere Fahrzeuge wären Schülertransporte und Interessengemeinschaften am Nachmittag nur eingeschränkt möglich.

Darum bitten wir herzlich um große, aber auch kleine Spenden!